**Sie sind Arbeitgeber und möchten Teilarbeitsleistungen effizienter abdecken? Dann machen Sie mit beim „ARBEITGEBERZUSAMMENSCHLUSS Südburgenland“!**

Der Arbeitgeberzusammenschluss (AGZ) ist ein Beschäftigungsmodell, das den regionalen Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstandort neue Möglichkeiten bietet. Im Südburgenland soll schon demnächst ein AGZ entstehen. Und so funktioniert‘s: Arbeitgeber (Betriebe, Gemeinden, NGOs, Vereine etc.) legen ihre personellen Teilbedarfe zusammen, die durch die Stammbelegschaft nicht oder nur unzureichend abgedeckt werden können. Durch die Kombination der einzelnen Bedarfe werden unbefristete Ganzjahres-Anstellungen geschaffen. Fachkräfte (bzw. Kompetenzen) können besser in der Region gehalten werden und müssen nicht mehr auspendeln. Arbeitgeber erhalten eine höhere Flexibilität und können Personalbedarfe besser ausgleichen.

**Der Arbeitgeberzusammenschluss (AGZ) = Neue Arbeitsplätze vor Ort + mehr Lebensqualität + Sicherung von Fachkräften**Neue, attraktive Arbeitsplätze vor Ort, in den Gemeinden, erhöhen die Lebensqualität der Beschäftigten und tragen zu einer besseren Vereinbarkeit von Familien- und Berufsleben bei.

Der AGZ ist für alle Branchen bzw. Gemeinden offen. Die Bedarfe in einem AGZ umfassen sämtliche Positionen: von der Hilfskraft, der Grünraumpflege oder dem versierten Handwerker bis hin zum Marketingspezialisten, Juristen, Sozialarbeiter oder der Kinderbetreuung. Der Nutzen für alle Beteiligten steht im Vordergrund!

Details unter: [www.arbeitgeberzusammenschluss.at](http://www.arbeitgeberzusammenschluss.at)

**Machen Sie mit und geben Sie JETZT Ihre Teilbedarfe bekannt!**Fordern Sie noch heute bei Hrn. Szöllösy den kurzen Teilbedarfs-Erhebungsbogen an und geben Sie uns damit unverbindlich Ihre Personalbedarfe bekannt. WICHTIG: Ihre Rückmeldung zum Personalbedarf verpflichtet Sie zu nichts.

Fachliche Rückfragen: Alexander Szöllösy/AGZ Ressourcenzentrum Österreich/progressNetz ([alexander.szoelloesy@progressnetz.at](mailto:alexander.szoelloesy@progressnetz.at), 0664/88667810)

Allgemeine Fragen: Ursula Maringer ([maringer@suedburgenlandplus.at](mailto:maringer@suedburgenlandplus.at), 0664/2303060).

Der „AGZ Südburgenland“ ist eine Initiative von „südburgenland plus“, RMB/Pakt für Beschäftigung, AMS Burgenland, Landwirtschaftskammer Burgenland + Südburgenland Tourismus. Verantwortlich sind: progressNETZ – Netzwerk für regionale Entwicklung

**SICH ENTFALTEN**

kann sich das Südburgenland nur mit den Menschen, die hier leben,

und ihrem Willen, etwas zu bewegen.

**SICH ENTFALTEN**

kann sich das Südburgenland nur durch uns.

**WIR ALLE SIND DAS LEBEN IM SÜDBURGENLAND**